# ISPconfig: ISPConfig: Tägliches Backup

Grundsätzlich ist von der täglichen Backup-Funktion abzuraten. Da alle Datenbanken dabei gedumpt werden, alle Webs komprimiert (egal was drin liegt) und auf Platte gespeichert werden, wird schnell die Platte und die User-Quota voll. Ausserdem geht es gewalltig auf die Server-Performance.

Eingeschaltet wird es in der Datei /home/admispconfig/ispconfig/lib/config.inc.php. Dort muß man die Variable $go_info["server"]["do_automated_backups"] auf 1 setzten. Den Rest erledigt der bereits eingerichtete Cronjob.

Die Backups finden sich dann in den jeweiligen Webs im neu angelegten `~/backup/`-Verzeichnis mit den Dateinamen `backup_2008_07_14.zip`.

Achtung! Ältere Backups werden bisher nicht gelöscht und die Backup-Dateien gehören dem Web-User.

Mit einem einfachen Script kann man die älteren Dateien löschen:

```
#!/bin/sh
#finde alle backup-Verzeichnisse
    #finde darin alle backup_-Dateien die älter als ein Tag sind
        #und lösche diese
find /var/www/ -name 'backup' -type d -maxdepth 2 -exec \
    find \{\} -mtime +1 -name 'backup_*' -exec \
        rm \{\} \
    \;
\;
```

Dies ist die Grundlage für ähnliche Scripte, die z.B. die Backup's auf FTP-Server hochladen u.ä.

*Eindeutige ID: #1315*
*huschi*
*2008-07-14 11:33*


**(c) 2024 huschi <huschi@huschi.net>**
URL: https://huschi.net/index.php?action=artikel&cat=28&id=321&artlang=de